

BITUMEN-KALTSPACHTEL

bauline Bitumen-Kaltspachtel zum Ausbessern und Abdichten von Fehlstellen an Dacheindeckungen aus Bitumendachbahnen, sowie bei An- und Abschlüssen von Durchbrüchen, Einbauteilen etc. eingesetzt.

Anwendungsgebiete:

- haftet gut auf mineralischen Untergründen (Beton, Putz, Mauerwerk), Bitumendachbahnen und –beschichtungen sowie Faserzementflächen
- nicht geeignet für Kunststoffbahnen, Glas, Polystyrol- oder Hartschaumuntergründe sowie imprägnierte, z.B. silikonhaltigen Anstrichen behandelte, Oberflächen
- bei Verarbeitung auf Beton, Mauerwerk und Putz muss vorher der Untergrund zur Staubbinding mit Bitumen-Voranstrich grundiert werden
- **nicht in geschlossenen Räumen verwenden**

Technische Daten: bauline Bitumen-Kaltspachtel 10 kg, lösemit- telfrei / EAN-Nr. 407004000812	
Materialbasis	Bitumen, Lösemittel, Zuschlags- stoffe
Art	bituminöse Spachtelmasse
Lösungsmittel	Testbenzin
Farbe	schwarz
Dichte	ca. 1,05 – 1,10 g/cm ³
Konsistenz	pastenförmig
Auftrag	Mit Spachtel
Erweichungspunkt vom Festkör- per (EP)	160°C
Wärmebeständigkeit bei 70°C	kein Ablaufen
Wasserdurchlässigkeit 0,5 bar, 8h	dicht
Lagerung	frostunempfindlich
Gem. BetrSichV	entzündlich
GISBAU-Code	BBP 20



bauline

BITUMEN-KALTSPACHTEL

VOC-Gehalt	<230 g/l
------------	----------

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, sauber, öl- und fettfrei sowie tragfähig sein. Zur besseren Haftung auf Beton, Mauerwerk, Putz wird bauline Bitumen- Voranstrich als Voranstrich empfohlen. Der Voranstrich muss vor Auftrag der Spachtelmasse vollständig getrocknet sein. Die Verarbeitung auf nicht saugenden Untergründen, wie NE-Metalle und Stahl sollte nur nach Grundierung und bei einer maximalen Neigung von 25° (ca. 50%) und maximalen Schichtdicken von 4 mm erfolgen, um ein Ablaufen zu vermeiden. Das Produkt enthält Lösemittel, die Kunststoffe etc. angreifen können. Vor Verarbeitung Verträglichkeit mit dem Untergrund prüfen!

Verarbeitung

bauline Bitumen-Kaltspachtel ist verarbeitungsfertig eingestellt und wird direkt im Lieferzustand mit Kelle oder Spachtel aufgetragen. Bei kalter Witterung die Spachtelmasse vor Verarbeitung in einem geheizten Raum lagern. bauline Bitumen-Kaltspachtel lässt sich am besten bei Temperaturen zwischen +5°C bis 35°C verarbeiten. Bei vorheriger Warmlagerung ist eine Verarbeitung jedoch bis zu einer Außentemperatur von - 5°C möglich. Das Produkt intensiv auf den Untergrund spachteln, an den Rändern flach auslaufend. Dabei sind Auftragsdicken bis zu 5 mm möglich.

Dickere Spachtelschichten nur in mehreren Arbeitsgängen mit zeitlichem Abstand, der ein sicheres und gleichmäßiges Abdunsten des Lösemittels ermöglicht, aufbringen! Anderenfalls sind Blasenbildung durch Sonneneinwirkung und sehr lange (mehrere Wochen) Trockenzeiten nicht auszuschließen. Nicht auf erhitzte oder sich leicht erhaltende Untergründe auftragen. Während der Trocknung ist die Beschichtung vor Feuchtigkeit, Regen oder Schwitzwasser zu schützen.



bau//ne

BITUMEN-KALTSPACHTEL

Verbrauch

je mm Schichtdicke ca. 1,2 kg/m²

Lagerfähigkeit

In geschlossenen Behältern mindestens 12 Monate lagerfähig. Frostunempfindlich!

Gesundheits-, Arbeits- und Brandschutz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden, aktuelle Version der TRGS beachten.

Nur im flüssigen Zustand entzündlich und umweltgefährlich, von Zündquellen fernhalten. Nach Verdunstung des Lösemittels besteht keine Umweltgefährdung durch das Produkt. Der Bitumenfilm ist nicht gefährlich für den Menschen sowie die Pflanzen- und Wasserwelt

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach AVV-ASN: 080409* (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

Hinweise

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20°C / 60 % relative Luftfeuchtigkeit.

Vor Verwendung sind die Hinweise im Sicherheitsdatenblatt zu beachten!

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht immer auf die Praxis übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

